KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Wolfstein
Ortsgemeinde Eßweiler
AGS-Schlüssel: 33607023

Stichtag: 31.07.2011

Hauptwohnung gesamt: 416 Nebenwohnung gesamt: 45 Einwohner gesamt: 461
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 171

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	207	49,76	209	50,24	416	100
davon Ausländer	2	28,571	5	71,429	7	1,683
gemeldete Nebenwohnungen	28	62,222	17	37,778	45	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**235**	**50,976**	**226**	**49,024**	**461**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	15	3,606	15	3,606	30	7,212
10-19 Jahre	21	5,048	21	5,048	42	10,096
20-29 Jahre	22	5,288	17	4,087	39	9,375
30-39 Jahre	18	4,327	15	3,606	33	7,933
40-49 Jahre	43	10,337	35	8,413	78	18,75
50-59 Jahre	35	8,413	40	9,615	75	18,029
60-69 Jahre	20	4,808	23	5,529	43	10,337
70-79 Jahre	25	6,01	30	7,212	55	13,221
80-89 Jahre	8	1,923	11	2,644	19	4,567
90-99 Jahre	0	0	2	0,481	2	0,481
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**207**	**49,76**	**209**	**50,24**	**416**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,683	4	0,962	11	2,644
3-5 Jahre	4	0,962	4	0,962	8	1,923
6-15 Jahre	13	3,125	18	4,327	31	7,452
16-17 Jahre	8	1,923	8	1,923	16	3,846
18-20 Jahre	7	1,683	3	0,721	10	2,404
gesamt	**39**	**9,375**	**37**	**8,894**	**76**	**18,269**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	1	0,24	2	0,481	3	0,721
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	2	0,481	0	0	2	0,481
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,481	1	0,24	3	0,721
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,24	3	0,721	4	0,962
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,202	1	0,24	6	1,442
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**11**	**2,644**	**7**	**1,683**	**18**	**4,327**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	158	37,981	165	39,663	323	77,644
römisch-katholisch	14	3,365	23	5,529	37	8,894
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,24	0	0	1	0,24
ohne Angabe, gemeinschaftslos	33	7,933	20	4,808	53	12,74
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,24	1	0,24	2	0,481
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**207**	**49,76**	**209**	**50,24**	**416**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	19,712	62	14,904	144	34,615
verheiratet	104	25	103	24,76	207	49,76
verwitwert	6	1,442	32	7,692	38	9,135
geschieden	11	2,644	10	2,404	21	5,048
getrennt lebend	4	0,962	2	0,481	6	1,442
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**207**	**49,76**	**209**	**50,24**	**416**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.